

Presseinformation

St. Peter/Judenburg, 28. November 2022

Wieserhof – ein besonderer Auszeithof erhält Green Care-Hoftafel

Bauernhof wird für seine gesundheitsfördernden Angebote ausgezeichnet

Der Bergbauernhof der Familie Liebminger liegt in einem ruhigen Seitengraben von Rothenturm/St. Peter ob Judenburg auf 850 m Seehöhe. Er ist von Wiesen und Wäldern umgeben, doch nur fünf Minuten von der Bezirksstadt Judenburg entfernt. Am Betrieb werden Alpakas gezüchtet, aus deren Wolle vielfältige Produkte hergestellt und im eigenen Hofladen verkauft werden. Eine perfekte Ausgangslage also, um das Potenzial des Hofes für gesundheitsfördernde Angebote zu nutzen, für die der Betrieb im Rahmen der Eröffnung der neuen „Auszeitbox“ am 25. November 2022 die Green Care-Hoftafel verliehen bekam.

Neue Räume für Gesundheit

„Als einer der ersten Green Care Auszeithöfe Österreichs nutzen wir die Ressourcen unseres Bauernhofes bewusst zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden. Um dem gestiegenen Interesse an unseren Angeboten Rechnung zu tragen, ist in Kooperation mit der LEADER-Region Murtal unser „Agrar- und Sozialpädagogisches Zentrum Murtal - Auszeitbox“ entstanden, das zwei Seminarräume mit Küchen beherbergt“, so Bäuerin **Mag.^a Heidi Liebminger**, ausgebildete Wirtschafts-, Sozial- und Berufspädagogin sowie Waldgesundheitstrainerin anlässlich der Hoftafelverleihung. „Die gesamte Region profitiert von den Angeboten am Wieserhof und wir freuen uns, dass wir dieses Projekt mit einer LEADER-Förderung bei der Umsetzung unterstützen konnten“, betont **Christian Reiner**, Geschäftsführer der LEADER-Region Murtal.

Zeit für die Sinne

Angeboten werden am Wieserhof verschiedene gesundheitsförderliche Seminare, bei denen die Bewegung in der Natur, kreatives Handwerk, Alpakawanderungen oder Persönlichkeitsentwicklung und Teambuilding im Mittelpunkt stehen. Darüber hinaus besuchen Schulklassen im Rahmen von Schule am Bauernhof den Betrieb und in den Sommermonaten werden Ferienprogramme für Kinder und Jugendliche angeboten. Die Angebote des Wieserhofs werden auch von der Sozialversicherung der Selbständigen (SVS) für den SVS-Gesundheitshunderter anerkannt. „Familie Liebminger zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig ein Bauernhof genutzt werden kann und welches Potenzial in der Green Care-Idee steckt - nicht nur für den Betrieb selbst, sondern auch für die gesamte Region“, freut sich ÖR **Franz Titschenbacher**, Präsident der Landwirtschaftskammer Steiermark und **Mag.^a Senta Bleikolm-Kargl**, Obmann-Stellvertreterin des Vereins *Green Care Österreich* ergänzt: „Green Care-Projekte leben vom Netzwerkgedanken und die Zusammenarbeit mit LEADER zeigt, wie die Lebensqualität im ländlichen Raum durch gemeinsame, innovative Projekte gefördert werden kann.“

Bei Buffet und mit musikalischer Begleitung der „**3 Mäderlhaus Musi**“ ging das Fest zur Hoftafelverleihung und Eröffnung der Auszeitbox am Wieserhof zu Ende.

Wieserhof

Mag.^a Heidemarie und Mag. Robert Liebmingler
Feistritzgraben 34
8755 St. Peter/Judenburg
T +43 (0)664 4212325
info@wieserhof.at
www.wieserhof.at/



© Wieserhof

Foto (v.l.): Christian Reiner (Geschäftsführer LEADER- Region Murtal), Pater Gerwig Romirer (Abtei St. Lambrecht), Mag. Robert Liebmingler, Mag.^a Heidi Liebmingler, Ing.ⁱⁿ Isabella Kaltenecker (Bundesrätin), Mag. Michael Gassner (Wirtschaftskammer Murau-Murtal), Mag.^a Senta Bleikolm-Kargl, MA (Green Care Koordinatorin Steiermark), Ing.ⁱⁿ Kathrin Grillitsch (Vizebürgermeisterin St. Peter/Jdbg)

Zu Green Care – Wo Menschen aufblühen

Green Care – Wo Menschen aufblühen macht land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme. Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits- und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen bzw. körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur. Durch dieses innovative soziale Angebot wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der bäuerlichen Familienbetriebe um eine zukunftsweisende soziale Komponente erweitert. Für bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer und für Sozialträger und Institutionen stellt Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung dar. *Green Care – Wo Menschen aufblühen* bildet eine ideale Brücke zwischen Land- und Forstwirtschaft und der Bevölkerung und stärkt somit den Zusammenhalt im ländlichen Raum. Der Verein *Green Care Österreich* (www.greencare-oe.at, [www.fb.me/greencareoe](https://www.facebook.com/greencareoe)) bildet gemeinsam mit den neun Landwirtschaftskammern Österreichs das Kompetenznetzwerk für die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Green Care- Dienstleistungen auf aktiven bäuerlichen Familienbetrieben. Das Vorhaben *Green Care – Wo Menschen aufblühen* wird durch das Programm für die ländliche Entwicklung (ELER) gefördert. Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union.

Unsere Kooperationspartner

Die Österreichische Hagelversicherung und die NÖM AG/ MGN sind namhafte Kooperationspartner von *Green Care Österreich*, die bereit sind mit ihrer Unterstützung gesellschaftliche Verantwortung für den ländlichen Raum zu übernehmen.



MGN
MILCHGENOSSENSCHAFT
NIEDERÖSTERREICH



Kontakt bei Rückfragen:

Mag.^a (FH) Nicole Prop - Geschäftsführerin Verein *Green Care Österreich*, T +43 (0)1 5879528-28,
M +43 (0)699/19235080, nicole.prop@greencare-oe.at, www.fb.me/greencareoe